OrthoFolio® begeistert mit Neuheiten

Symposium in Luzern zu Innovationen in der Aligner-Therapie

Beim OrthoFolio®-Symposium vom Bussmann Orthodontie Labor, das Anfang Mai stattfand, tauschten sich Fachexperten mit Top-Referenten auf höchstem Niveau über Innovationen in der Aligner-Therapie aus.

Der Anspruch der Patienten an die Ästhetik bestimmt den Praxisalltag. Das OrthoFolio® Aligner-System bietet dabei seit Jahrzehnten wertvolle Unterstützung und ist aus vielen Praxen nicht mehr wegzudenken. Das Interesse an den Neuheiten bestätigt die ungebrochen hohe Nachfrage nach diesen Behandlungen.

Effizienter Behandlungsablauf

Das Highlight des Symposiums war die Vorstellung des neuen OrthoFolio® Behandlungsablaufes. Dank der weltweit einzigartigen Folientechnologie von Ortho-Folio® können gleiche Behandlungsergebnisse jetzt mit weniger Schienen erreicht werden. Zudem wirkt die patentierte Oberfläche aus Zellulosepolymeren durch die Aufnahme der Reinigungslösung CINNA antibakteriell und reduziert die Mikroplastikaufnahme durch den Patienten. Mit diesen Innovationen werden neue Massstäbe in puncto Präzision, Effizienz und Patientenfreundlichkeit gesetzt. Dadurch kann die Aligner-Behandlung für noch mehr Patienten zugänglich gemacht werden.

Hochkarätige ReferentInnen

Die ersten klinischen Resultate dieser Neuheiten und ausgewählte Fachthemen wurden von den Referenten sehr umfassend präsentiert. Dr. Jörg Schwarze, mehrfach ausgezeichneter Pionier in der Aligner-Therapie, hat seine Erfahrung hinsichtlich der approximalen Schmelzreduktion weitergegeben. Dr. Carmen Anding zeigte auf, wie die präprothetische Aligner-Behandlung zur Verbesserung der Ausgangssituation vor (in)direkten ästhetischen Restaurationen im Frontzahnbereich in der Praxis umgesetzt werden kann. Dr. Bruno Arnold, langjähriger OrthoFolio-Anwender, präsentierte wissenschaftlich die Neuheiten zur Folientechnologie und zur Reinigungslösung CINNA, während Dr. Viviane Humm die ersten Patientenfälle mit dem neuen Behandlungskonzept eindrücklich vorstellte.

Ausstellung und Networking

Auch das Rahmenprogramm der Veranstaltung stiess auf reges Interesse. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, bei mehreren Ausstellern von unabhängigen Intraoralscannern die neuesten Geräte zu testen und sich beraten zu lassen.

Darüber hinaus blieb Zeit für Networking und den Austausch von Ideen, was das Symposium zu einer idealen Plattform für Fachleute und Aligner-Enthusiasten machte.

Das nächste Fachsymposium vom Bussmann Orthodontie Labor findet am 18. Oktober 2024 in Luzern zur kieferorthopädischen Korrektur der Klasse II-Dysgnathie statt. Dann wird Prof. Sabine Ruf über Indikationen, Bewährtem und Neuem zur Herbst-Apparatur sprechen und Wissenswertes vermitteln.

www.obu.ch







